

WOCHENBLATT
Vereinstrophy
nominiert 2017

»WIDMANN Hilft Kindern in der Region«

Singener Verein lässt Kinderaugen strahlen / von Stefan Mohr



Weihnachten für alle dank des großen Gabentisches von »Widmann hilft Kindern in der Region« (v.l.): 1. Vorsitzender Rudolf Babeck und der 2. Vorsitzende Hans Teschner. swb-Bild: stm

Das Wohlergehen von Kindern sollte ein Anliegen für alle Menschen sein. In Singen setzt sich der Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« seit 2006 mit verschiedenen Projekten für das Wohl von Kindern ein. Meilensteine waren hierbei das gesponserte Frühstück an Schulen, die Einrichtung einer Babyklappe sowie die Weihnachtsfreude auch in Familien mit wenig Geld. Kein Wunder also, dass »Widmann hilft Kindern in der Region« vielfach ausgezeichnet wurde. So erhielt der Verein 2007 den 1. Preis von World Vision in der Kategorie Unternehmen bis 500 Mitarbeiter.

Für die Region Von der Region

Wie der 1. Vorsitzende des Vereins Rudolf Babeck betont, war es seine Tochter Heike Wagenblast, die 2006 die Idee zur Gründung des Vereins hatte. Als traditionsreiches und regional verwurzelt Singener Unternehmen will Widmann, das 2017 seinen 90. Geburtstag feiert, etwas zurückgeben, denn schließlich bekomme man auch etwas aus der Region, so Babeck. Der Tatendrang, den er gemeinsam mit seinem 2. Vorstand Hans Teschner (seit 2008) das ganze Jahr für den Verein leistet, hat bei Ru-

dolf Babeck auch persönliche Gründe. »Wir waren als Kinder recht arm«, offenbart er sein Verständnis für die Notlage vieler sozial nachteiliger Kinder. Angefangen hat alles mit dem Wunsch, dass Kinder mit leerem Magen in der Schule der Vergangenheit angehören. Seit 2006 sponsert der Verein deshalb Kindern aus sozial schwachen Familien regelmäßige warme Mahlzeiten, zusätzlich wird an einigen Schulen und Kindergärten ein monatlicher Anteil zum Frühstück finanziert. 2010 wurden monatlich 1.000 Schülern finanziert. Herzlich bedanken sich Babeck und

Teschner für die breite Unterstützung von Unternehmen sowohl aus Singen, als auch dem angrenzenden Hegau und sogar aus Konstanz. Denn nur so ist es möglich, dass »Widmann hilft Kindern« jährlich 40- 50.000 Euro für bedürftige Kinder ausgeben kann.

Der Kampf für die Babyklappe

Eine Herzensangelegenheit für die beiden »alten Männer« ist die Einrichtung einer Babyklappe in Singen 2010. Und neun Monate später lag im Januar 2011 ein Junge in der Klappe. »Wir sind stolz Leben gerettet zu

haben«, so Babeck und Teschner unisono. Anstoß hierfür war damals ein totes Baby in einer Plastiktüte auf dem Grillplatz in Anselmingen. Es war der »härteste, aber auch erfolgreichste Kampf« von »Widmann hilft Kindern in der Region«, erinnern sich die Beiden. Denn die Ärzte am Singener Krankenhaus hatten sich gegen die Babyklappe ausgesprochen. Hilfe fand man schließlich in Landrat Frank Hämmerle, der die grandiose Idee hatte, die Babyklappe bei der DRK-Rettungswache neben dem Krankenhaus einzurichten. Inzwischen wurden fünf Kinder in der Babyklappe abgelegt, freut sich Teschner. Deutlich betont er, »es geht uns hierbei nicht nur um das Kind, sondern auch um Hilfe für die verzweifelte Mutter«.

Weihnachten für alle

Doch Rudolf Babeck und Hans Teschner tun im Namen von »Widmann hilft Kindern in der Region« noch mehr. Als personalisierte Weihnachtsmänner bringen sie Kinderaugen in der Weihnachtszeit zum Strahlen. Für 714 Menschen haben sie erreicht, dass auch sie trotz Geldmangel im Jahr 2016 Weihnachten feiern können, indem sie für Kinder Geschenke gesammelt und das Festessen für die Familien gesponsert haben. Und »Widmann hilft Kindern« ist das ganze Jahr unterwegs, um zum Wohl für Kinder Bedürftige in der Region zu unterstützen. Während der Leistungsschau am 6./7. Mai veranstaltet der Verein einen Flohmarkt mit gehobenen Wertgegenständen.

In Kürze

Gründung: 2006
Mitgliederzahl: ca. 100
1. Vorsitzender: Rudolf Babeck
2. Vorsitzender: Hans Teschner
Kontakt:
widmann.babeck@widmann-singen.de und Teschner.Stockach@t-online.de
Spendenkonto von »Widmann hilft Kindern in der Region« bei der Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau
IBAN: DE 62 69 49 00 00 00 20 20 20 25, BIC: GENODE61VSI



Nach dem »härtesten und erfolgreichsten Kampf« von »Widmann hilft Kindern in der Region« gibt es seit 2010 in Singen eine Babyklappe neben der DRK-Rettungswache (v.r.): Rudolf Babeck und Hans Teschner. swb-Bild: of

- Diese zehn Vereine haben bei der Abstimmung in der App derzeit die Nase vorn:**
- Narrenverein Neu-Böhringen Singen** 686 Stimmen
 - Vulkanteufel Singen** 430 Stimmen
 - Narrenzunft Gerstensack** 412 Stimmen
 - Rudergemeinschaft See mal Rhein e.V.** 394 Stimmen
 - Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen** 317 Stimmen
 - Freie Reichsritterschaft St. Georgenschild e.V.** 125 Stimmen
 - Yeti Guggenmusik Stockach e.V.** 100 Stimmen
 - Tiroler Eck** 95 Stimmen
 - Singener Tafel e.V.** 72 Stimmen
 - Bürgerverein Linde** 42 Stimmen
- Stand: 27. März 2017, 10.30 Uhr



JETZT 2X IN IHRER NÄHE
XXL-GRILLAUSSTELLUNG
FACHBERATUNG VOM PROFI
ÜBER 400 GRILL-GERÄTE UND 1.500 ZUBEHÖR-ARTIKEL

UNSER VERSPRECHEN:
Alle Geräte mit noch guter Substanz werden von unseren Monteuren wieder instand gesetzt und nach einer Sicherheits- und Funktionsprüfung an soziale Einrichtungen, Jugendzentren, Vereine und bedürftige Familien kostenfrei abgegeben. Alle anderen Geräte werden von uns fachgerecht entsorgt.

ALTEN GRILL TAUSCHEN, GUTSCHEIN SICHERN!
Für Ihren alten Grill (unabhängig von Marke, Alter und Zustand) erhalten Sie beim Kauf eines neuen Modells einen

EINKAUFSGUTSCHEIN
über 10 % der Höhe des Kaufpreises des Neugeräts*.
* Nicht mit anderen Rabattangeboten kombinierbar.

KOSTENLOSE GERÄTEWARTUNG ALLE 2 JAHRE INKLUSIVE!

BBQ HAUS
[WWW.BBQ-HAUS.DE](http://www.bbq-haus.de)

NIEDERLASSUNG JESTETTEN: SCHAFFHAUSER STRASSE 41, D-79798 JESTETTEN
MO – FR 9.00 – 12.30 UHR UND 14.30 – 18.30 Uhr, SA 9.00 – 16.00 UHR

NIEDERLASSUNG SINGEN: GEORG-FISCHER-STR. 17, D-78224 SINGEN
MO – FR 9.30 – 18.30 UHR, SA 9.00 – 17.00 UHR